

Inhalt

Vorwort	7
---------------	---

Wolfgang Fritz Haug

Die Camera obscura des Bewußtseins Kritik der Subjekt/Objekt-Artikulation im Marxismus

1. Einleitung	9
2. Die paradigmatische Revolution in der »Deutschen Ideologie« ..	18
2.1 Terrainwechsel in den Feuerbach-Thesen	18
2.2 Die Positionierung der Philosophie in der sozialen Gliederung	19
2.3 Die »Camera obscura« in der sozialen Gliederung	22
3. Ein neuer Blick auf die Bewußtseinsphilosophie	27
3.1 Descartes	27
3.2 Spinoza	30
3.3 Kant	31
3.4 Hegel	32
3.5 Feuerbach	33
4. Elemente neuer Artikulation in Marx' Analyse der Arbeit	36
5. Das Lukács-Paradigma	39
5.1 Die historische Schlüsselszene nach 1917	39
5.2 Hegelianismus-Leninismus (1919)	41
5.3 Zur Kritik von Lukács' späterer Selbstkritik	45
6. Das Zusammenfallen von Bewußtsein und Wirklichkeit bei Korsch (1923)	48
6.1 Der verspätete Revolutionär	48
6.2 Die Totalität als magische Garantie der Revolution	53
7. Euchners Marx	60
7.1 Dekonstruktion eines Marx-Bildes	60
7.2 Die philosophische Einschließung	60
7.3 Vergegenständlichung	63

7.4 Oberfläche	65
7.5 Backhaus	68
7.6 Abstrakte Arbeit und Wertformanalyse	71
7.61 Zur Wertformanalyse beim nichttechnischen Marx ..	72
7.62 Wertformanalyse nach Euchner	74
7.7 Das Welt-Ei und das Platzen der Objektivität	77
8. Zur Subjekt/Objekt-Artikulation der Mensch-Natur-Verhältnisse	79
9. Jenseits des Subjekt/Objekt-Paradigmas	84
9.1 Falsche Fronten	84
9.2 Die Frage der Orthodoxie	85
9.3 Die Frage der Spezifik des Marxismus	87
Anmerkungen	90

Stuart Hall

Ideologie und Ökonomie — Marxismus ohne Gewähr

Übersetzt von Thomas Weber

1. Das Problem der Ideologie im Marxismus heute	97
2. Marx' Ideologiemodell und seine Kritiker: »Dekonstruktion« oder Rekonstruktion	100
3. »Falsches Bewußtsein« oder Pluralität der ökonomischen Diskurse?	105
4. »Stellungskriege«: Klassen, Sprache und hegemonialer Kampf ..	115
5. Für eine nicht-ökonomistische Theorie der ökonomischen »Determination«	119

Veikko Pietilä

Ideologie und Wissenschaft

Eine theoretische Skizze

Erster Teil

Überblick über die herrschenden Auffassungen von Ideologie und Wissenschaft	123
1. Ideologie als Gegenteil von Wissenschaft	124
<i>Geiger</i>	125
<i>Althusser</i>	126
2. Ideologie als wissenschaftliches oder Wissenschaft als ideologisches Phänomen	131
»Wissenschaftliche Ideologie« im Marxismus/Leninismus	131
<i>Metscher/Steigerwald</i>	134
<i>Konzeptionen »ideologischer Wissenschaft«</i>	137
<i>Mannheim</i>	138
<i>Konzeptionen »ideologischer Naturwissenschaft«</i>	140
<i>Marcuse</i>	141
<i>Sohn-Rethel</i>	142

Zweiter Teil

Marx über Ideologie und Wissenschaft —

Ein Rekonstruktionsversuch	147
1. Einige frühere Rekonstruktionsversuche	148
<i>Marxismus-Leninismus</i>	148
<i>Marković</i>	149
<i>Larrain</i>	150
<i>Ideologie und Apologie</i>	154
<i>Parekh</i>	155
»Verdrehte Auffassung der Geschichte«	158
»Verkehrung von Wesen und Erscheinung«	158
2. Ein neuer Rekonstruktionsversuch	160
<i>Kritik des philosophischen Bewußtseinsdiskurses</i>	160
»Ideologische Mächte«	162
<i>Verselbständigung gegenüber der Natur</i>	162
<i>Vertikale Position der Wissenschaften</i>	163

3. Theoretische »Prüfung« der neuen Konzeption	166
<i>Kritik des Wahrheitskriteriums</i>	166
<i>Die aristotelische Naturwissenschaft</i>	167
<i>Gemeinschaftliche und nutzenmaximierende Praxisform</i>	168
<i>Die große Revolution der Wissenschaft</i>	172
<i>Vergleich mit den kritisierten Positionen</i>	173
<i>Epochen des naturwissenschaftlichen Denkens</i>	175
<i>Anti-ideologische Wissenschaften</i>	179
 Literaturverzeichnis	 183
Sachregister	189
Personenregister	199